

## **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgenden Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Kronau eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

---

Absender:

Vor- und Zuname:

---

Geburtsdatum:

---

Anschrift:

---

An das  
Bürgermeisteramt  
Kirrlacher Str. 2

**76709 Kronau**

### **Widerspruch**

Hiermit widerspreche ich der Veröffentlichung und Übermittlung von Meldedaten nach § 58c Absatz 1 Satz 1 Soldatengesetz.

Kronau, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Unterschrift -